



in Koproduktion mit Institut für Kulturforschung
Graubünden

2019, 344 Seiten, 15,0 x 22,5 cm, Leinen mit SU
ISBN 978-3-290-18203-8
CHF 39,80 - EUR 39,80
Lieferbar

Peter Paul Cadonau (1891–1972)

Theologe und Seelsorger in bewegter Zeit

hg. von Horst F. Rupp

- **Bündner Persönlichkeit mit einzigartigem theologischem Profil**
- **Übersetzer der biblischen Schriften ins surselvische Romanisch**
- **Erstveröffentlichung der dramatischen Dichtungen Cadonaus**

Peter Paul Cadonau (1891–1972), reformierter Theologe und Pfarrer aus dem Bündnerland, wurde während des Studiums durch die religiös-soziale Theologie von Leonhard Ragaz geprägt. In späteren Jahren wandte er sich der Wort-Gottes-Theologie Karl Barths zu und verstand sich als «Verbi Divini Minister», als Diener des Wortes Gottes in emphatischem Sinn. Darüber hinaus wirkte er als Publizist und Schriftsteller. Der vorliegende Band fokussiert auf Cadonaus dramatische Werke, die im Anhang erstmals abgedruckt werden. Sprachgeschichtliche Bedeutung erlangten seine Übersetzungen der biblischen Schriften ins surselvische Romanisch. Nach seiner Zeit im Pfarramt wirkte er im Dienst des von Emil Rupflin gegründeten diakonischen Werks «Gott-hilft» als Seelsorger und geistlich-theologischer Begleiter.

Die Beiträge schildern Peter Paul Cadonau als starke Persönlichkeit mit einem einzigartigen theologischen Profil, der in Kirche und Gesellschaft seiner Zeit eine nachhaltige Wirkung entfaltete.

Horst F. Rupp

Horst F. Rupp, Jahrgang 1949, ist emeritierter Professor für Evangelische Theologie und Religionspädagogik an der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg.